



Technische Universität Dresden, 01062 Dresden

An die Mitglieder des Fakultätsrates
der Philosophischen Fakultät

nachrichtlich an die Geschäftsführenden Di-
rektorinnen und Direktoren der Institute

HAUSPOST

Prof. Dr. Susanne Schötz
Dekanin

Bearbeiter: Frank Pawella
Telefon: 0351 463-35490
Telefax: 0351 463-37112
E-Mail: dekanin.phf@tu-dresden.de

Protokoll der ordentlichen Sitzung des Fakultätsrates vom 20. Oktober 2021 in hybrider Form im Raum BZW-ASG04 sowie über den Dienst BigBlueButton

Öffentlicher Teil

Beginn: 14.50 Uhr

Ende: 17.20 Uhr

Anwesende Mitglieder des Fakultätsrates

Caroline Friedrich, Dr. Stephanie Zloch, Norman Zidliky, Prof. Dr. Antonia Kupfer, Prof. Dr. Gerd Schwerhoff, Prof. Dr. Heike Greschke, Prof. Dr. Lutz M. Hagen, Prof. Dr. Maria Häusl, Prof. Dr. Markus Tiedemann, Prof. Dr. Matthias Klinghardt, Prof. Dr. Susanne Schötz, Teresa Lindenauer, Veronika Michel

Entschuldigt

Karin Kern, Prof. Dr. Jürgen Müller

Weitere Anwesende

Prof. Dr. Bruno Klein, Prof. Dr. Dominik Schrage, Prof. Dr. Christian Schwarke, Frank Pawella



TOP 1: Beschluss zur Tagesordnung

Die folgende Tagesordnung wird einstimmig angenommen:

- TOP 1: Beschluss der Tagesordnung
- TOP 2: Beschluss zum Protokoll der Sitzung vom 15. September 2021
- TOP 3: Berichte der Dekanin, des Studiendekans, der Beauftragten
- TOP 4: Studienstart an der Philosophischen Fakultät
- TOP 5: Virtuelle Lehre am Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften
- TOP 6: Beschluss zum Namen des neuen Bachelorstudiengangs der Fakultät
- TOP 7: Bestellung von Mitgliedern in Prüfungsausschüssen
- TOP 8: Bestellung von Mitgliedern in Studienkommissionen
- TOP 9: Bestellung von Studiengangskordinatorinnen und -koordinatoren
- TOP 10: Erlass von Modulbeschreibungen für den Ergänzungsbereich Humanities
- TOP 11: Studentische Angelegenheiten
- TOP 12: Verschiedenes

TOP 2: Beschluss zum Protokoll der Sitzung vom 15. September 2021

Das Protokoll der Sitzung vom 15. September 2021 wird unverändert angenommen.

TOP 3: Berichte der Dekanin, des Studiendekans, der Beauftragten

Die Dekanin berichtet aus dem Bereichskollegium,

- dass die Ordnung für die Universitätsschule vorgestellt wurde und dass die Dinge jetzt in Gang gesetzt wurden.

Die Dekanin berichtet aus dem Senat,

- dass die Bereiche frühestens 2025 evaluiert werden. Hieran schließt sich eine intensive Diskussion über den Sinn von Evaluationen und vor dem Hintergrund der Tatsache an, dass es noch immer kein Gespräch mit dem Rektorat zur Evaluation der Fakultät 2019 gegeben habe. Zudem wird die Frage aufgeworfen, wie die Digitalen Labore zu den traditionellen Gremien stehen und warum es mit diesen eine scheinbare Parallele zu den Strukturen etablierter Natur gebe.
- dass das SLM-System ein Update sowie eine Korrektur im laufenden Betrieb erfährt. Zudem, dass jetzt gehandelt werden müsse.
- dass nach der Novelle des SächsHSFG gefragt wurde.
- dass über die Zielvereinbarung der TU Dresden mit dem Rektorat informiert wurde und dass von den vereinbarten 12 Zielen acht erreicht wurden. Die Dekanin nennt die Einzelheiten.
- dass der Prorektor Bildung darüber informiert habe, dass für das Wintersemester 2021/22 die 3G-Regel Anwendung findet und dass die Fakultäten zusätzlich Veranstaltungen benennen müssen, in denen regelmäßig mit dem Ziel getestet

wird, jede Studierende und jede Studierende einmal in der Woche kontrolliert zu haben. Zudem gelte eine Kontakterfassung.

Die Dekanin berichtet aus der Fakultät,

- dass die Wahlen bevorstünden. In diesem Zusammenhang bittet die Dekanin um eine rege Beteiligung.

Im Ergebnis der Diskussion über das bislang nicht geführte Gespräch mit der Universitätsleitung stimmen die Mitglieder in einer offenen Abstimmung für die Erarbeitung einer Resolution gegenüber dem Rektorat.

Der Studiendekan berichtet, dass der September stark von der Anzeige des neuen Studiengangs beim Prorektor Bildung geprägt war, dass hierzu viel diskutiert wurde, dass noch viel zu tun sei, etwa zum Katalog an Lehrveranstaltungen und der Bachelorarbeit und dass es ein Treffen der Studiendekane des Bereichs geben solle. Es folgt eine Diskussion.

Die Vorsitzende des Promotionsausschusses informiert darüber, dass künftig keine beglaubigten Kopien von Zeugnissen im Zusammenhang mit der Aufnahme auf die Doktorandenliste und der Eröffnung von Promotionsverfahren geben werde. Dies könne auch in die Änderung der Promotionsordnung einfließen, der Promotionsausschuss sei dafür.

TOP 4: Studienstart an der Philosophischen Fakultät

Die Dekanin berichtet, dass es seitens des Studierendenmarketings ein großes Lob für den Internetauftritt zum Studienstart gegeben habe. Sie dankt Prof. Bruno Klein und Josefine Went für die hierbei geleistete Arbeit. Auch die Begrüßungsveranstaltung sei gut besucht gewesen. Auf Nachfrage im Kreis der Anwesenden gibt es überwiegend positive Rückmeldungen zu den Eindrücken der Erstsemesterwoche durch die Institute. Allerdings sei die Raumvergabe etwas schwierig gewesen.

TOP 5: Virtuelle Lehre am Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Die Dekanin berichtet, dass Herr Dr. Blaich eine Stelle für die Koordinierung der virtuellen Lehre am Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften angenommen habe. Herr Dr. Blaich sei insbesondere für die Philosophische Fakultät zuständig. Die Dekanin bittet die Mitglieder des Fakultätsrates um entsprechende Information.

TOP 6: Beschluss zum Namen des neuen Bachelorstudiengangs der Fakultät

Der Studiendekan berichtet von der Anzeige des neuen Bachelorstudiengangs beim Prorektor Bildung und informiert über den von Ihm und Frau Graichen erarbeiteten Arbeitstitel für den Studiengang. Da dieser nicht wie ursprünglich diskutiert, den Namen der Fakultät tragen dürfe, habe er den Titel „Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften“ vorgeschlagen. Nach einer intensiven Diskussion stimmen die Mitglieder mit neun Ja-Stimmen bei drei Enthaltungen für die Vergabe des Namens „Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften“ an den neuen Studiengang. Der Studiendekan bedankt sich bei den Mitgliedern des Fakultätsrates.

TOP 7: Bestellung von Mitgliedern in Prüfungsausschüssen

Die Mitglieder des Fakultätsrates bestellen Stefan Hein und Oliver Brust (Vertreter) als Vertreter des Wissenschaftlichen Mittelbaus sowie Raila Röhrich als studentische Vertreterin im Prüfungsausschuss für die Bachelorstudiengänge der Fakultät und im Prüfungsausschuss für die Masterstudiengänge der Fakultät sowie Constanze Stutz und Andreas Höntsch (Vertreter) als Vertreter des Wissenschaftlichen Mittelbaus sowie Garrit Morrin als studentischen Vertreter im Prüfungsausschuss für den Diplomstudiengang Soziologie.

TOP 8: Bestellung von Mitgliedern in Studienkommissionen

Die Mitglieder des Fakultätsrates bestellen Prof. Dr. Gerd Schwerhoff anstelle von Prof. Jehne und Prof. Klinghardt anstelle von Prof. Schwarke als Mitglieder der Studienkommissionen für die für die Bachelorstudiengänge Evangelische Theologie, Geschichte, Katholische Theologie im interdisziplinären Kontext, Kunstgeschichte, Medienforschung/Medienpraxis, Medienforschung, Musikwissenschaft, Philosophie, Politikwissenschaft und Soziologie, die Masterstudiengänge Angewandte Medienforschung, Antike Kulturen, Geschichte, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Philosophie, Politik und Verfassung, Soziologie sowie für den Diplomstudiengang Soziologie.

TOP 9: Bestellung von Studiengangskordinatorinnen und -koordinatoren

Die Mitglieder des Fakultätsrates bestellen Prof. Dr. Lauber-Rönsberg als wissenschaftliche Studiengangskordinatorin für den Master-Studiengang „International Studies in Intellectual Property Law“ sowie Melanie Nobis als studentische Studiengangskordinatorin für die Studiengänge mit staatlichem Abschluss und dem studierten Fach Gemeinschaftskunde, Recht, Wirtschaft und Jenny Dörfel als studentische Studiengangskordinatorin für den Studiengang mit staatlichem Abschluss und dem studierten Fach Ethik/Philosophie.

TOP 10: Erlass von Modulbeschreibungen für den Ergänzungsbereich Humanities

Der Fakultätsrat erlässt die Modulbeschreibungen für den Bereich Soziologie im Ergänzungsbereich Humanities der Studiengänge der Fakultät in der vorliegenden Form (siehe Anhang).

TOP 11: Studentische Angelegenheiten

Frau Michel informiert darüber, dass es nun zwei Fachschaftsräte gebe, einen neuen für die Studiengänge Politikwissenschaft, Soziologie und Jura und der bisherige für die übrigen Studiengänge.

Sie informiert weiter darüber, dass Studierende sich an den FSR gewandt und von Unregelmäßigkeiten bei der Abnahme von Prüfungen berichtet hätten. So soll es vereinzelt vorgekommen sein, dass Prüfungsleistungen nicht nach der zugrundeliegenden Ordnung, sondern alternativ durchgeführt worden seien. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses bittet darum, dies gegebenenfalls dem Prüfungsamt mitzuteilen. Diese Regelung galt für das sogenannte Corona-Semester, ist aber aktuell nicht mehr in Kraft.

TOP 12: Verschiedenes

Prof. Klinghardt berichtet davon, dass das ZQA davon ausgehe, dass künftig die Lehrevaluationen ausschließlich digital stattfinden werden. Es schließt sich eine Diskussion an.

Prof. Dr. Susanne Schötz
Dekanin

Frank Pawella
Dekanatsrat